



Geografie, Gesellschaft für Sek I und Sek II

## **Städte am Meer**

Dakar

44:00 Minuten

- Einführung** **00:00** Die Hafenstadt Dakar ist die Hauptstadt des Senegal und eine der grössten Metropolen Westafrikas. 2,5 Millionen Einwohner leben in ihrem Einzugsgebiet. Dakar zeichnet sich durch Jugendlichkeit und eine aktive und engagierte Kreativszene aus.
- Surflehrerin** **00:46** Unter Surfern gilt Dakars Atlantikküste als Geheimtipp. Die einzige Surflehrerin im Senegal bringt Kindern aus ihrem Viertel das Wellenreiten bei.
- Graffiti-kunst** **05:13** 12 Jugendliche bilden ein Künstlerkollektiv. Am frühen Morgen treffen sie sich an einer Auffahrt an der Stadtautobahn, wo sie den ganzen Tag eine Betonmauer mit Graffiti bemalen.
- Modezentrum** **09:06** Dakar gilt als das Zentrum der Mode in Afrika. Eine Designerin verkauft ihre Modelle in ihrer eigenen Boutique im Stadtzentrum. Teile aus ihrer nächsten Kleiderkollektion führt sie an einem ersten Testlauf in einem Luxushotel vor.
- Bunte Schnellbusse** **13:42** Der «Car Rapide» ist das wichtigste öffentliche Transportmittel in Dakar. Ein junger Senegalese bemalt die Busse. Er hat das Dekorieren der Kleinbusse als Marktnische entdeckt.
- Fischfang** **16:07** Hunderte von Pirogen liegen am Strand von Yoff. Der Stadtteil ist ganz auf den Fischfang ausgerichtet. Eine Frau aus der Volksgruppe der Lébou erklärt, dass der Fischfang seit jeher von ihrem Volk betrieben wird. Sie erläutert auch die starke Stellung der Frau innerhalb ihrer Gemeinschaft. Lébou-Frauen gelten als sehr selbstbewusst.
- Akrobatische Tänze** **18:42** Später am Abend strömen die Frauen des Viertels alle zur gleichen Adresse. Eine Nachbarin hat zum Sabar eingeladen. Zum Ereignis wird der Sabar durch die Frauen, die ihre akrobatischen Solotänze vorführen.
- Ringwettkampf** **20:10** Ein junger Mann aus Dakar trainiert für einen Wettkampf im Ringen. Mit Freunden hat er einen kleinen Krafraum eingerichtet und die Trainingsgeräte selbst gebaut.
- Insel Gorée** **25:59** 20 Bootsminuten vor Dakar liegt die Insel Gorée. Hier lebt Richard Mbenge, der sich um die Gärten der Insel sowie um einen kleinen Park, den der französische Naturforscher Michel Adanson im 18. Jahrhundert angelegt hat, kümmert. Er erzählt vom Affenbrotbaum, der den Senegal vor allem Bösen schützt.
- Rapper Matador** **30:26** Matador ist einer der bekanntesten Rapper Senegals. Seine Texte sind politisch, die Musik ist rau. Er rappt über Arbeitslosigkeit, Drogen und die Gewalt in den Vorstädten. Seine Organisation will Jugendliche von der Strasse holen. Matador unterstützt auch junge Rap-Talente.
- Fotokünstler** **35:13** Ziaka Traoré ist Fotokünstler und arbeitet an einem Projekt über Dakars Strassentanzszene. Alle zwei Jahre trifft sich in der Hauptstadt

die Kunstszene zur «Dak-Art», der Biennale für zeitgenössische afrikanische Kunst. Dieses Jahr ist auch Ziaka eingeladen.

**Filmvorführungen**

**39:20** Cedric aus dem Viertel Liberté wirbt mit Flyern für eine kleine Veranstaltung in der Nachbarschaft. Ihr Ziel ist es, den Mangel an Elektrifizierung in den ländlichen Gebieten zu beheben. Deshalb zeigen sie Filme auf öffentlichen Plätzen, für deren Vorführung Kinder die elektrische Energie auf einem Fahrrad produzieren.